USC PALOMA Aktuell

Quincy Adjei möchte mit seiner Mannschaft den nächsten „Dreier“ einfahren.

USC PALOMA – ETSV HAMBURG

Sonntag, 19. November 2023 um 10.45 Uhr an der Brucknerstraße

AUSGABE 10 · SAISON 23/24
OBERLIGA HAMBURG

PALOMA IN UNSEREM HERZEN ...!

Es ist wichtig, dass man neunzig Minuten mit voller Konzentration an das nächste Spiel denkt.*
(* Lothar Matthäus)

Die schönsten Tore sind die, bei denen der Ball schön flach oben reingeht.*
(* Mehmet Scholl)

Ein Tag ohne Fußball ist ein verlorener Tag.*
(* Ernst Happel)

Bei einem Fußballspiel verkompliziert sich allerdings alles durch die Anwesenheit der gegnerischen Mannschaft.*
(* Jean-Paul Satre)

Walter Reyher
SANITÄR · HEIZUNG · BEDACHUNG

Stückenstrasse 72 · 22081 Hamburg
Telefon 040/29 80 38 0
reyher@walter-reyher.de · www.walter-reyher.de

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

herzlich willkommen zum ersten Rückrundenspieltag gegen den ETSV Hamburg. Die Gäste vom mittleren Landweg durchlaufen bisher eine sehr turbulente Saison. Nach der Übernahme von Coach Aki Cholevas zu Saisonbeginn startete der Aufsteiger verheißungsvoll in die neue Saison. Doch es folgten die ersten Rückschläge und man trennte sich im beidseitigen Einvernehmen von Cholevas. Mittlerweile hat Berkan Altan den Trainerposten beim finanzstarken Club vom mittleren Landweg übernommen. Unter seiner Leitung zeigt die Formkurve stark nach oben, so dass uns ein schwieriges Heimspiel bevorsteht. Coach Algan bekräftigte nach seinem Engagement nochmal die mittelfristigen Regionalligaambitionen, so dass sich der Gast sicherlich nicht mit der aktuellen Tabellenposition zufrieden stellt.

Für unsere Tauben läuft es sportlich zuletzt wieder richtig gut. Der starke Auswärtspunkt konnte in der letzten Woche mit drei erzielten Heimpunkten gegen Niendorf gekrönt werden. Im Pokal Überwintern wir nach dem 3:1 Erfolg gegen Eilbek und stehen im März 2024 beim Auswärtsspiel gegen Nikola Tesla im Viertelfinale.

Das nächste Auswärtsspiel findet am 25. November beim Traditionsclub Altona 93 statt. Hier freuen wir uns wieder über zahlreiche Unterstützung von der Tribüne.

Im Anschluss an das Ligaspiel gegen den ETSV Hamburg empfängt unsere U23 die zweite Mannschaft von Eintracht Norderstedt. Gegen den Tabellenzweiten möchte die Truppe von Coach Mo Snoussi an die tolle Leistung gegen den Tabellenführer HSV 3 anknüpfen, sich nur diesmal mit drei Punkten belohnen.

Euer Marius

IMPRESSUM

Geschäftsstelle:
Brucknerstraße 24 · 22083 Hamburg
Tel. 040 / 29 41 26 · Fax: 040 / 29 68 88
Mail: info@uscpaloma.de · Web: www.uscpaloma.de

Geschäftszeiten:
Mo. – Fr. von 14.30 – 19.00 Uhr

Clubheim: 040 / 299 38 83

Verantwortlich für Layout und Inhalt:
Benjamin Grühn
Fotos: Christoph Hellwig (sofern nicht angegeben)

Oberliga Hamburg

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	TuS Dassendorf	17	11	4	2	43:15	28	37
2.	Altona 93	15	9	5	1	35:14	21	32
3.	TuRa Harksheide	17	9	4	4	35:25	10	31
4.	HEBC	17	8	6	3	42:28	14	30
5.	TSV Sasel	17	9	3	5	39:27	12	30
6.	TSV Buchholz 08	17	9	2	6	41:30	11	29
7.	**USC Paloma**	**16**	**9**	**1**	**6**	**28:26**	**2**	**28**
8.	ETSV Hamburg	16	8	3	5	39:24	15	27
9.	Niendorfer TSV	15	8	3	4	37:23	14	27
10.	SC Victoria Hamburg	16	7	3	6	36:39	-3	24
11.	FC Alsterbrüder	17	7	2	8	40:42	-2	23
12.	FC Süderelbe	16	6	3	7	51:36	15	21
13.	Concordia Hamburg	17	5	3	9	37:46	-9	18
14.	SV Halstenbek-Rellingen	17	4	5	8	25:37	-12	17
15.	FC Türkiye	16	4	2	10	20:37	-17	14
16.	FC Union Tornesch	17	2	4	11	20:55	-35	10
17.	Düneberger SV	16	3	1	12	21:61	-40	10
18.	SV Rugenbergen	17	3	0	14	21:45	-24	9

17. Spieltag		
FC Süderelbe	Altona 93	2:4 (0:2)
Düneberger SV	ETSV Hamburg	1:5 (1:2)
Concordia Hamburg	TuRa Harksheide	2:3 (1:2)
USC Paloma	**Niendorfer TSV**	**2:1 (0:0)**
HEBC	SV Rugenbergen	3:0 (1:0)
TSV Buchholz 08	TuS Dassendorf	3:0 (0:0)
FC Union Tornesch	FC Türkiye	0:2 (0:0)
Halstenbek-Rellingen	SC Victoria	1:2 (0:1)
TSV Sasel	FC Alsterbrüder	7:1 (3:0)

18. Spieltag		
Düneberger SV	Altona 93	-:-
FC Süderelbe	SC Victoria Hamburg	-:-
Concordia Hamburg	TuS Dassendorf	-:-
USC Paloma	**ETSV Hamburg**	**-:-**
TSV Buchholz 08	Niendorfer TSV	-:-
FC Alsterbrüder	SV Rugenbergen	-:-
Halstenbek-Rellingen	HEBC	-:-
FC Union Tornesch	TuRa Harksheide	-:-
TSV Sasel	FC Türkiye	-:-

Landesliga Hammonia

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Punkte
1.	Hamburger SV III	15	12	1	2	46:18	28	37
2.	Eintracht Norderstedt II	15	11	1	3	42:24	18	34
3.	Eintracht Lokstedt	15	9	3	3	28:21	7	30
4.	HSV Barmbek-Uhlenhorst	15	8	3	4	41:16	25	27
5.	Niendorfer TSV II	15	8	2	5	32:23	9	26
6.	SC Nienstedten	15	7	3	5	42:33	9	24
7.	SSV Rantzau	13	7	2	4	41:26	15	23
8.	FK Nikola Tesla	15	6	2	7	39:35	4	20
9.	TBS Pinneberg	13	5	4	4	41:34	7	19
10.	SC Poppenbüttel	14	6	1	7	35:33	2	19
11.	SC Victoria Hamburg II	13	5	2	6	21:24	-3	17
12.	**USC Paloma II**	**14**	**4**	**4**	**6**	**29:26**	**3**	**16**
13.	Kummerfelder SV	15	4	4	7	29:33	-4	16
14.	Altona 93 II	13	4	1	8	33:37	-4	13
15.	FTSV Altenwerder	15	0	2	13	10:78	-68	2
16.	Hausbruch-Neugrabener TS	13	0	1	12	14:62	-48	1

15. Spieltag		
Niendorfer TSV II	Eintracht Norderstedt II	4:1 (2:1)
Barmbek-Uhlenhorst	Altona 93 II	1:0 (1:0)
SSV Rantzau	Eintracht Lokstedt	2:3 (0:1)
SC Victoria Hamburg II	TBS Pinneberg	3:3 (3:0)
USC Paloma II	**Hamburger SV III**	**2:3 (1:1)**
FK Nikola Tesla	SC Nienstedten	3:1 (2:0)
Hausbruch-Neugraben	SC Poppenbüttel	2:7 (1:2)
Kummerfelder SV	FTSV Altenwerder	4:0 (2:0)

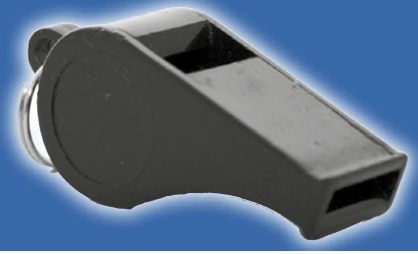
16. Spieltag		
Niendorfer TSV II	Eintracht Lokstedt	-:-
Barmbek-Uhlenhorst	TBS Pinneberg	-:-
Altona 93 II	FTSV Altenwerder	-:-
USC Paloma II	**Eintracht Norderstedt II**	**-:-**
FK Nikola Tesla	Hamburger SV III	-:-
Hausbruch-Neugraben	SC Nienstedten	-:-
SSV Rantzau	Kummerfelder SV	-:-
SC Victoria Hamburg II	SC Poppenbüttel	-:-

ETSV Hamburg

Herren-Salon
Michael Lohse
Friseurmeister

Weidestraße 16
22083 Hamburg
Tel. 040 / 299 38 82
Di.-Fr. 8.30-18.00 Uhr
Sa. 8.00-13.00 Uhr

Der Schiedsrichter der heutigen Partie ist **Dennis Voß** und seine Assistenten sind **Mark Späth** und **Enrico Zielinski**.
Wir wünschen dem Gespann ein angenehmes Spiel.



SPORT DUWE
info@sport-duwe-hamburg.de
040 - 222211
sport-duwe.de
Mundsburger Damm 33
22087 Hamburg

WIR LEBEN TEAMSPORT SD SPORT DUWE

otto heineke bürotechnik gmbh.

DIGITALES EIGENTOR IM BÜRO?
NICHT MIT OTTO HEINEKE BÜROTECHNIK

WIR SIND DIE PROFIS FÜR:

- TELEFONANLAGEN LOKAL & CLOUD
- IT-LÖSUNGEN
- DRUCK/KOPIE/SCAN
- DOKUMENTENMAGEMENT

UNSER TEAM BERÄT SIE GERN
040 299 95 90 | INFO@OTTOHEINEKE.DE

Autorisierter Servicepartner von KYOCERA Document Solutions

Bruckner Apotheke

Stephanie Haake e.K.
Brucknerstr. 35 | 22083 Hamburg
Tel: 040/2 79 90 66 | Fax: 040/2 80 68 59
info@bruckner-apotheke.de | www.bruckner-apotheke.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.00 – 18.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Siegtreffer mit dem Schlusspfiff

War das Beste an den ersten 45 Minuten noch der Pausenpfiff, sollte das Aufeinandertreffen zwischen dem USC Paloma und dem Niendorfer TSV im zweiten Abschnitt an Fahrt auf. Zumindest aus Sicht der „Tauben“, die gut aus der Kabine und dem Führungstor von Minute zu Minute näher kamen. „Gut so, gleich klingelt es!“, trieb USC-Coach Marius Nitsch seine Mannen nach einem haarscharf am langen Eck vorbei huschenden Schlenzer von Michel Blunck nach vorne (58.). Von den Gästen kam nichts. Rein gar nichts! Lag’s an der seit zwei Wochen fehlenden Spielpraxis oder den vielen angeschlagenen Spielern? „Andere Vereine hätten sich acht Gelbe Scheine besorgt“, unkte NTSV-Trainer Ali Farhadi – und konstatierte: Am Ende waren wir körperlich am Limit.“

Es schien nur noch eine Frage der Zeit zu sein, bis selbst ein starker Tobias Grubba den Rückstand nicht mehr hätte verhindern können. Doch dann passierte genau das, was sich in dieser Situation nicht ansatzweise angebahnt und angedeutet hatte: Ibrahim Ali drang in den Strafraum der Palomaten ein und ging im Duell mit Lass Blöcker zu Boden. „Niemals ein Foul!“, schimpfte Nitsch – während Farhadi befand: „Ein glasklares Foul!“ Letzteres sah auch Schiedsrichter Marvin Repke (Harburger TB) so und zeigte auf den Punkt. Die große Führungschance, die sich Linus Meyer nicht entgehen ließ – 0:1 (69.)!

Ein Gefühl, das für die Uhlenhorster kein ungewohntes ist. Es war das vierte Spiel in Serie, in dem Paloma mit 0:1 in Rückstand geriet und – um es vorweg zu nehmen – zum vierten Mal am Ende noch etwas Zählbares einfuhr. „Das zeigt, was in der Truppe steckt“, jubelte Nitsch über die Comeback-Qualitäten und die Mentalität seiner Mannen. Erst war Blöcker, der den Foulelfmeter verursachte, von Leon Meyer nur regelwidrig zu bremsen. Den fälligen Freistoß aus 17 Metern halblinker Position zirkelte der ehemalige Niendorfer Moritz Niemann rechts an der Mauer vorbei in den Knick – 1:1 (87.)! Ein „traumhafter“ Ausgleich, wie selbst Farhadi eingestehen musste. Und ein Tor, das bei seinen Schützlingen „zu viel Gulasch in den Köpfen“ verursachte.

Soleiman Kazizada und sein Team drehten einen 0:1-Rückstand.

Tom Bein kam zur zweiten Halbzeit ins Spiel und sorgte für viel Belebung.

Die „Sachsenwegler“ wirkten stehend k.o. – während Paloma nun auf den „Lucky Punch“ drängte. Und Nitsch bewies ein goldenes Händchen: Der „Tauben“-Dompteur brachte kurz vor dem Ausgleich mit Yule Motamed-Amini und Luca Albrecht zwei frische Kräfte (85.). Ein Duo, das in der Schlussminute seinen ganz großen Auftritt hatte. Amini mit einem starken Spurt über die rechte Seite und der perfekten Hereingabe für Albrecht, der das Runde unter tosendem Jubel ins Eckige hechtete – 2:1 (90.)! „Die Jungs von der Bank haben nochmal richtig Schwung reingebracht“, zeigte sich Nitsch „sehr stolz auf die Mannschaft“, die durch den Last-Minute-Sieg auch am NTSV im Tableau vorbeigezogen ist.

fussifreunde.de/Dennis Kormanjos

Tjark Grundmann (1)

Lennard Wallner (2)

Kevin Lohrke (3)

Max Grablewski (4)

Christian Merkle (5)

Marco Schröder (6)

Martin Werner (7)

Lasse Blöcker (8)

Tom Bein (9)

Mohamed Giresse Fané (10)

Lion Mandelkau (11)

Felix Spranger (15)

Haron Sabah (16)

Michel Blunck (17)

Maurice Schwäbe (18)

Yule Amini (19)

Colin Blumauer (21)

Dennis Gansel (22)

Tom Wohlers (23)

Joshua Freude (24)

Luca Albrecht (27)

Soleiman Kazizada (28)

Moritz Niemann (31)

Malik Kramer (33)

Quincy Adjei (47)

Jonas Marschner (56)

Marius Nitsch
Chef-Trainer

Zoran Nestorovic
Co-Trainer

Ingo Glashoff
Torwarttrainer

Carsten Gerdey
Ligamanager

Christoph Hellwig
Teamkoordinator & Medienwart

Klind Steger
Physiotherapeut

Lukas Bussert
Betreuer

Michael Lipkow
Betreuer

Ulrike Montag
Zeugwartin

Hans-Jürgen Lau weiter ganz oben

Hallo Tipperfreunde,

einige Spiele sind seit meinem letzten Auftritt in der Zeitung vergangen. Siege und Niederlagen zeichneten den Weg und endeten mit einem Unentschieden mit 1:1 beim Oberligafavoriten Dassendorf. Am letzten Sonntag konnten wir im letzten Hinrundenspiel einen am Ende hochverdienten 2:1 Sieg gegen Niendorf einfahren. Es fehlt noch das ausgefallene Spiel bei Türkiye, welches am 16. Dezember angesetzt ist. Heute im 1. Rückrundenspiel kommt jetzt mit dem ETSV Hamburg ein guter Aufsteiger an die Brucknerstraße, der gegen uns im 1. Saisonspiel mit 3:0 hochverdient gewonnen hatte. ETSV mit neuem Trainer, unter ihm zwei Siege eingefahren, wird auch heute sicherlich auf einen dritten Sieg unter dem neuen Trainer hoffen. Schauen wir mal welches Gesicht ETSV heute hier am Bruckner zeigt. Es gilt etwas gutzumachen, aber es wird sicherlich keine leichte Aufgabe, aber das sollte uns nicht hindern zu versuchen die drei Punkte hier am Bruckner fest zu machen. Also Jungs Kopf hoch, Ärmel aufgekrempelt, um einen weiteren Heimsieg einzufahren.

Hans-Jürgen Lau führt die Tabelle weiterhin mit 2 Punkten Vorsprung vor Frank Hüllmann an. Weitere 3 Tipper mit jeweils einem Punkt Abstand folgen. Mit 22 Punkten folgt dann das große Mittelfeld bis hin zu der größeren Gruppe mit 5 Tippern und 17 Punkten, mit nur 5 Punkten Differenz! Die „Abstiegszone“ beginnt bei 16 Punkten und endet am Tabellenende mit 8 Punkten bei Heiner Schulz. Wie schnell ein Wechsel erfolgen kann, sieht man an der Spitze der Tippertabelle, ganz schnell springt man 1-2 Plätze nach oben. Es sind also noch viele Punkte im Laufe der Saison zu verteilen. Schauen wir mal, was die nächsten Runden bringen, heute gegen ETSV, um dann am kommenden Samstag bei Altona zu gastieren und sonntags darauf das nächste Heimspiel gegen Victoria zu bestreiten.

Punktestand nach dem Spiel gegen Niendorf:

Euer Wüppel

RANGLISTE TIPPSPIEL

29 Punkte:	Hans-Jürgen Lau
27 Punkte:	Frank Hüllmann
26 Punkte:	Brigitte Adam
25 Punkte:	Michael Lepinat
24 Punkte:	Gerd Haase
22 Punkte:	Hans-Jürgen Adam, Klaus-Dieter Adam, Carsten Gerdey
21 Punkte:	Mini+Thomas B., Dirk Rathke, Wolfgang Rößing, Wolfgang Wüpplinger
20 Punkte:	Jens Labinschus, Petra Möller, Ulf Schmidt
19 Punkte:	Rainer Czikowski
18 Punkte:	Birgit Adam, Thomas Böttge, Michael Huener, Fritz + Joanna Lukowitz, Holger Möller, Ingrid Schmidt, Marianne Straubel
17 Punkte:	Olaf Beese, Jürgen Dittmers, Thorsten Enge, Thomas Hennings, Dieter Rodhorst
16 Punkte:	Klaus-Peter Schulze
15 Punkte:	Jürgen Enge, Werner Kühmel, Mini + Maxi
13 Punkte:	Jürgen Paschereit,
12 Punkte:	Wolfgang Janzen
8 Punkte:	Heiner Schulz

SPORTLER

HFV-Junioren (2009er) mit Maurice Ilic spielten gegen Berlin

Die Vergleichsmaßnahme gegen Berlin fand vom 23. bis zum 25. Oktober in der HFV-Sportschule, Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg, statt. Gespielt wurde am Dienstag und Mittwoch, den 24. und 25. Oktober.

1. Spiel: Hamburg – Berlin 1:2
Gespielt wurden drei Drittel. Berlin ging im ersten Drittel verdient 1:0 in Führung. Hamburg steigerte sich im zweiten und dritten Drittel und kam zu Beginn des dritten Drittels zum Ausgleich durch Tymon Xie. Berlin erzielte in der Schlussphase den Siegtreffer.HFV-Verbandstrainer Tim Stegmann sagte: „Die letzten beiden Drittel waren in Ordnung. Morgen geht es darum, noch häufiger zu Abschluss zu kommen.“

2. Spiel: Hamburg – Berlin 5:1
Tore: 1. Drittel: 1:0 Nico Meckien, 2:0 Soriba Toray, 2:1, 3:1 Fiete Krause; 2. Drittel: 4:1 und 5:1 Louis Lemke.

Revanche geglückt! Tim Stegmann resümierte: „Die Mannschaft hat gut umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten – eine Steigerung zum Vortag und das Gesamtresultat zugunsten Hamburgs zu drehen. Die Jungs haben eine gute Entwicklung gezeigt und man konnte sehen, was möglich ist.“

Aufgebot HFV-Junioren Jg. 2009 gegen Berlin
Julius Stekkelies (Hamburger Sport-Verein), Johann Hagemann (FC St. Pauli), **Maurice Alic (USC Paloma),** Tian Tymon Xie (Niendorfer TSV), Leandro da Costa Fonseca (Eimsbütteler TV), Noyan Rink (Niendorfer TSV), Soriba Bangura Toray (Curslack-Neuengamme), Reuel Amoah Duah (FC St. Pauli), Marat Alibaiev (Atlantik), Jonas Bärwind (FC St. Pauli), Louis Lemke (Hamburger Sport-Verein), Fiete Karsten Krause (Hamburger Sport-Verein), Alwin Julius Norlen (FC St. Pauli), Maximilian Lenn Schmid (Hamburger Sport-Verein), Levi Grassi (FC St. Pauli), Nico Meckien (Hamburger Sport-Verein).

Auf Abruf standen übrigens mit **Miguel Eichelbaum, Jarel-Elyon Drawert, Jaydon Verissimo, Elias Nezam und Colin Luca Giesenoch** noch weitere Spieler vom USC Paloma.

ELBHANDWERK
Sanitär | Heizung | MeisterHand
040-507 24 999 | elbhandwerk.com

1. Herren: Bittere Niederlage gegen THW Kiel 2

Das haben sich unsere 1. Herren definitiv anders vorgestellt: Im ersten Heimspiel seit über einem Monat war das Ziel zwei Punkte gegen den Tabellennachbarn aus Kiel. Am Ende kam es ganz anders, und unsere 1. Herren muss sich mit 27:32 geschlagen geben. Zudem fällt man in der Tabelle auf den 7. Platz zurück und liegt dort punktgleich mit dem TSV Hürup.

Zwar gingen die Barmbeker gleich zu Beginn durch ein Tor von Niklas Aevermann (2. Minute) in Führung, es sollte aber eine der wenigen Führungen bleiben. Bis zum 4:4 (9. Minute) lagen beide Teams gleich auf, die Anfangsphase war jedoch geprägt durch kleinere technische Fehler auf beiden Seiten sowie verworfener Siebenmeter (3 Stück alleine in den ersten 15 Minuten, über die gesamte Partie waren es 6/9 verworfene Siebenmeter). Kiel schaffte es, sich bis zu 17. Minute mit 6:9 abzusetzen, Barmbek nahm die Auszeit und kam konnte in der Folge wieder ausgleichen. Nun war es seinerseits der THW Kiel 2 mit der Auszeit, in deren Folge Barmbek wieder ins Hintertreffen geriet und zur Pause mit 12:15 zurücklag.

Aus der Pause heraus kam Barmbek nicht mehr gut in die Partie, und lag zur 40. Minute schon mit 16:22 zurück. Vor allem die offensive Abwehr der Kieler bereitete Barmbek Probleme, aus dem Rückraum heraus kam es nur zu wenigen Aktionen und Toren. Kiel kontrollierte die Partie, während Barmbek ein ums andere mal am starken Gästekeeper scheiterte. Den Rückstand konnte Barmbek nicht mehr aufholen und muss sich am Ende leistungsgerecht mit 25:32 geschlagen geben. Die Tabellenspitze gerät so erstmal in weite Ferne.

General Ship Supply
stores equipment
provisions
bonded stores
catering
spare parts
MÖLLER BÖTTGER
Phone + 49 (0) 40 / 851 71 80 · mbpool@mb-ship-service.de · www.moeboe.de

JOHANN KIRCHHOFF & SOEHNE
Wenn´s um Getränke geht - Kirchhoff & Söhne
Partner für Gastronomie und Handel in und um Hamburg
Joh. Kirchhoff & Söhne
GmbH & Co. KG
Fahrenberg 38-46
22885 Barsbüttel
Tel. 040 6707900
Fax. 040 67079030
info@kirchhoff-soehne.de
www.kirchhoff-soehne.de

Hamburg 60
Sportsbar– Kneipe
Schinkelstrasse 4, 22303 Hamburg, Tel.: 278 87 841
Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 17:00-1:00 Uhr, Freitag 17:00-2:00 Uhr
Samstag 15:00-2:00 Uhr, Sonntag 15:00-open end
Bundesliga, Championsleague, DfB Pokal,
und alle Spiele des FC St.Pauli bei uns live,
dann Sa/So 1 Std. vor Anpfiff geöffnet!
In der Bundesligapause Sa und So ab 17:00 Uhr

Auf eine tolle Saison

BIER BEWUSST GENIESSEN.de

AUF DAS, WAS BLEIBT.